



Delegiertenversammlung

Am 18.03.2017 fand unsere Delegiertenversammlung in der Gaststätte des Sportvereins statt.

Der Einladung sind neben den Delegierten aller Abteilungen und zahlreicher Vereinsmitglieder auch unsere Ehrengäste, der Sportamtsleiter Rainer Wölfle, der Ortsteilreferent Wolfgang Courage, der OB-Kandidat Dr. Friedrich Zeller, der Vorsitzende des Bürgerausschusses Amendingen Stefan Döring, unser Ehrenvorsitzender Heinz Kunze, vom BLSV Uli Theophiel, unsere Ehrenmitglieder, Vertreter des Amendinger Musikvereins Herr Mang sowie die Pressevertreter der Memminger Zeitung und der Lokalen Zeitungen, Hans Honold und Michael Geiger, gefolgt. Außerdem der Beirat Dr. Peter Wassermann sowie die Kassenprüfer RA Philipp Hacker und Jürgen Ammann.

Am letzten Abend seiner Amtszeit eröffnete der 1. Vorsitzende Daniel Weiß die Versammlung mit einem herzlichen Grußwort. Er sprach sodann über die Neuerungen in 2016, wie dem neuen Internet-Auftritt des SVA mit Dank an die Webdesignerin Sabine Müller, vielen neuen Kooperationspartnern, dem neuen Ausrüster Fa. Reischmann, der zeitgemäßen Namensänderung der ehem. Abteilung Turnen in Abteilung „Fitness & Bewegung“, der erneuerten Heizung im Sportheim sowie der Umstrukturierung der Geschäftsstelle.

Nach den einzelnen Abteilungsberichten blickte Daniel zurück auf seine Amtszeit und das im Sinne der gesetzten Vereinsziele Erreichte: U.a. die Steigerung der Mitgliederzahl um 14 % seit seinem Amtsantritt mit heutigen Höchststand seit dem Jahr 2000; die gelungene Optimierung der Finanzen sowie die Verbesserung des Images des SVA nach außen und innen.

Der Ortsteilreferent Wolfgang Courage sowie der BLSV-Kreisvorsitzende Uli Theophiel bedankten sich anschließend bei Daniel für seine hervorragende Arbeit. Herr Courage gab weiterhin den erfreulichen Beschluss der Ehrenamtskarte bekannt, während Herr Theophiel die positive Bilanz der Mitgliederzahl lobte, was mit dem SVA nur noch der SV Steinheim in unserem Landkreis geschafft hat.

Markus Schedel verlas nun den Kassenbericht den die Kassenprüfung ohne Beanstandung zur Entlastung der Vorstandschaft empfahl. Dies wurde einstimmig angenommen.

Es folgten die Ehrungen für 70 und 40-jährige Vereinszugehörigkeit, sowie die Ehrung für besondere Verdienste an Elke Joschko, Julia Dietrich, Josef Weirather, Oliver Theim und Roland Frey, die diese Anerkennung mit Freude entgegennahmen.

Von anschließend zwei vorgeschlagenen Satzungsänderungen konnte man sich an diesem Abend nur auf eine einigen. Die zweite wird zur nächsten Delegiertenversammlung mit juristischer Unterstützung neu formuliert und zur Abstimmung gebracht.

Nun ging es an die Wahlen der Ämter Technischer Leiter und Schatzmeister. Josef Weirather und Andreas Fickler wurden einstimmig gewählt und nahmen Ihre Ämter mit Dank für das Vertrauen an.

Die Wahl des 1. Vorsitzenden wurde vorerst ausgesetzt, Die kommende Zeit werden wir gemeinsam nützen, um eine geeignete Person zu finden. Eine „Task-Force“ wird zu diesem Zweck regelmäßig tagen. Die Vereinsführung werden zunächst der 2. Vorstand Peter Schmid sowie die 3. Vorsitzende Sherl Shepard übernehmen.



Dann kam der Zeitpunkt, unseren bisherigen 1. Vorsitzenden zu verabschieden. Mit anerkennenden Worten und herzlichstem Dank überreichte die Vorstandschaft Herrn Weiß als Geschenk einen Ehrenplatz auf der Fussballtribüne, deren Bau Daniel Weiß nach langen Jahren, federführend durchsetzen konnte, sowie einen Gutschein für ein erholsames Wochenende mit seiner Familie. Den Tribünenplatz wird sich Daniel selbst aussuchen und das Schild wird dann dort angebracht werden.

Mit abschließende Worten und einem Vorausblick auf die Vorhaben und Aufgaben für das Jahr 2017 schloss der 2. Vorstand Peter Schmid um 21.40 Uhr die Delegiertenversammlung.

Pressemitteilung

"Hohe Auszeichnung zeugt von toller Arbeit, die beim SV Amendingen geleistet wird"

Oberbürgermeister Manfred Schilder gratuliert zur "Goldenen Raute mit Ähre", dem höchsten Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes

Im Beisein von Bürgermeisterin Margareta Böckh gratulierte Oberbürgermeister Manfred Schilder dem Vorstand des SV Amendingen zur Auszeichnung durch den Bayerischen Fußball-Verband mit der "Goldenen Raute mit Ähre". "Der SV Amendingen ist der erste Verein in Memmingen, der dieses Gütesiegel des BFV erreicht hat", hob Schilder hervor. Die Auszeichnung zeuge von der "tollen Arbeit, die beim SVA im Kinder- und Jugendbereich, aber auch im Erwachsenenbereich geleistet wird".

"Erst wenn 40 Kriterien in den Aufgabenfeldern Ehrenamt, Jugend, Breitensport und Prävention gegen Sucht und Gewalt erfüllt werden, kann die Goldene Raute mit Ähre verliehen werden", berichtete Daniel Weiß, bisheriger Vorsitzender des SV Amendingen, unter dessen Federführung und langjähriger Vorbereitung die Bewerbung um das Gütesiegel erfolgte. Als Zeichen des Dankes für die bisherige Unterstützung der Vereinsarbeit durch die Stadt Memmingen überreichte Daniel Weiß dem Oberbürgermeister einen kleinen goldenen Ball. "Der Ball soll einen Ehrenplatz auf Ihrem Schreibtisch erhalten und Sie immer daran erinnern, dass das ehrenamtliche Engagement der Sportvereine sich über jegliche Art der Unterstützung und Förderung freut", so Weiß.

Sherl Shepard, dritte Vorsitzende des rund 1570 mitgliederstarken Vereins, dankte für die Einladung ins Rathaus und hob die gute Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Verein hervor, die sich auch bei den kommenden Aufgaben und Herausforderungen bewähren werde.

Wolfgang Courage, Referent des Stadtrates für Amendingen, berichtete von der offiziellen Übergabe der Auszeichnung durch den Kreisehrenamtsbeauftragten Dr. Peter Wassermann und freute sich mit der Führungsspitze des Vereins über diesen großen Erfolg. "Daran sind maßgeblich der Vorstand, aber auch die engagierten Abteilungs- und Übungsleiter beteiligt", lobte Courage.

Sportreferent Prof. Dr. Josef Schwarz ließ sich aus terminlichen Gründen beim Empfang im Rathaus entschuldigen und überbrachte seine Glückwünsche zur hohen Auszeichnung durch den Bayerischen Fußball-Verband auf schriftlichem Wege.

Info:

Sportverein Amendingen
Geschäftsstelle
Am Sportplatz 13
87700 Memmingen
Telefon: 08331 / 81625

Mail: info@sv-amendingen.de
www.sv-amendingen.de





Bildunterschrift:

Empfang der Vereinsführung des SV Amendingen im Amtszimmer des Oberbürgermeisters anlässlich der hohen Auszeichnung durch den Bayerischen Fußball-Verband mit der "Goldenen Raute mit Ähre" (v.li): Wolfgang Courage, Stadtratsreferent für Amendingen, Daniel Weiß, bisheriger Vorsitzender des SVA, Sherl Shepard, dritte Vorsitzende des SVA, Oberbürgermeister Manfred Schilder, Bürgermeisterin Margareta Böckh und Sportamtsleiter Rainer Wölfle. (Foto: Julia Mayer / Pressestelle Stadt Memmingen)

Deutschen Meisterschaften im Kraftdreikampf und Bankdrücken

Die Deutschen Meisterschaften im Kraftdreikampf und Bankdrücken fanden am 21. und 22. April in Frauenau im bayerischen Wald statt.

Bei über 350 Meldungen waren die Kraftsportler vom SV Amendingen Sigrid und Reinhold Sack wieder überaus erfolgreich.

Sigrid Sack startete beim Bankdrücken. Sie begann mit 52,5 kg, welche Sie erfolgreich drückte. Beim 2. Versuch ließ Sie 55kg auflegen. Auch dieser Versuch war erfolgreich. Beim 3. Versuch wollte Sigrid Sack mit 57,5 kg einen neuen Deutschen Rekord aufstellen, dieses Gewicht war dann aber doch zu schwer. Mit gedrückten 55 kg, wurde Sie dann Deutsche Meisterin in der Altersklasse 65-70 Jahre und der Gewichtsklasse bis 56 kg.



Beim Bankdrücken als Spezialdisziplin begann Reinhold Sack mit 115kg , steigerte dann im 2. Versuch auf 117,5 kg und brachte dann im 3. Versuch 120 kg zur Hochstrecke . Damit war ihm der Deutsche Meistertitel sicher und er hatte zusätzlich noch einen neuen Deutschen Rekord in seiner Altersklasse.

hatte zusätzlich noch einen neuen Deutschen Rekord in seiner Altersklasse , über 70! Jahre und in der Gewichtsklasse bis 75 kg aufgestellt.

Am nächsten Tag startete Reinhold Sack dann in der Königsdisziplin dem Kraftdreikampf. Dieser besteht aus der Kniebeuge, dem Bankdrücken und als letzter Disziplin dem Kreuzheben.

Bei der Kniebeuge ließ er zum 1. Versuch 140 kg auflegen, als sogenannten Sicherheitsversuch. Dieser war erfolgreich. Der 2. Versuch war mit 145 kg ebenfalls erfolgreich, so daß er dann mitrespektablen 150 kg den 3. Versuch startete, auch dieser Versuch war gültig und neuer Deutscher Rekord.



Beim Bankdrücken als nächster Disziplin konnte Reinhold Sack dann exakt die gleichen Lasten bewegen wie am Vortag und stellte dann mit 120 kg einen neuen Deutschen Rekord beim Bankdrücken innerhalb des Kraftdreikampfes auf. Bei der letzten Disziplin dem Kreuzheben begann Reinhold Sack dann mit einem Sicherheitsversuch mit 160 kg die er erfolgreich bewältigte. Kreuzheben war hier auch eine Kopfsache, denn Reinhold Sack hatte sich bei dieser Disziplin vor 2 Jahren bei der WM schwer verletzt. (Abriß eines Beinbeugers). Beim nächsten Versuch bewältigte er bereits 167,5 kg , so das er dann beim letzten Versuch 172,5 kg auflegen ließ. Dies war exakt das Gewicht bei dem die Verletzung entstand.

Diesmal bewältigte er das Gewicht ohne Probleme und stellte damit nochmals einen neuen Deutschen Rekord auf.

Mit einem Gesamtgewicht von 442,5 kg im Kraftdreikampf konnte Reinhold Sack dann seinen 2. Deutschen Meistertitel bei dieser Veranstaltung gewinnen. Zudem stellte er dabei 5 neue Deutsche Rekorde auf.

Die Fotos zeigen Sigrid Sack bei der Siegerehrung und Reinhold Sack beim Kreuzheben mit 172,5 kg.

Ihr SV Amendingen